

Die Jahre 1945 - 1946

Die Jahre nach dem 2. Weltkrieg, Teil 1

Zeittafel

1945 25. Apr.: Besetzung des Observatoriumgeländes durch die Rote Armee und Sicherung durch eine Wachmannschaft unter Leitung eines Offiziers der Westverwaltung der Roten Armee

30. Apr.: Wiederaufnahme der regelmäßigen met. Beobachtungen an der Säkularstation

Mai: Beauftragung von R. Süring mit der Leitung des MOP durch die Leitung der Roten Armee

Jun.: MOP unter der Leitung von R. Süring ist für die Provinz, ab 1947 das Land Brandenburg zuständig

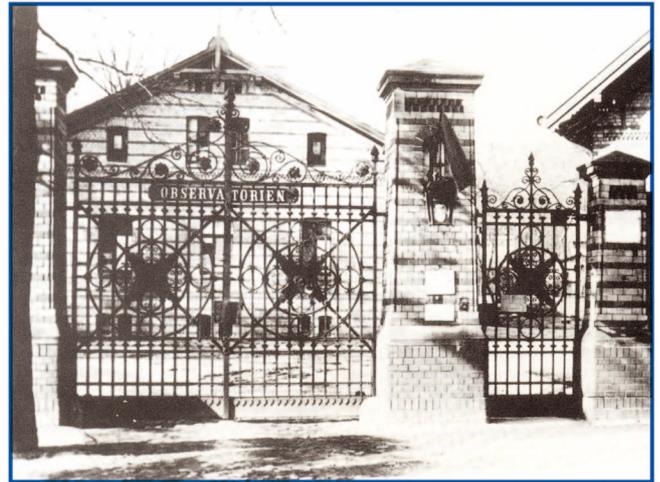
12. Nov.: Befehl Nr. 088 des Obersten Chefs der Sowjetischen Militäradministration (SMAD) zur "Errichtung einer Organisation des Hydrometeorologischen Dienstes in den Territorien der Sowjetischen Besatzungszone in Deutschland";

Das Meteorologische Zentralobservatorium Potsdam (MZOP) wird mit einigen zentralen Aufgaben betraut

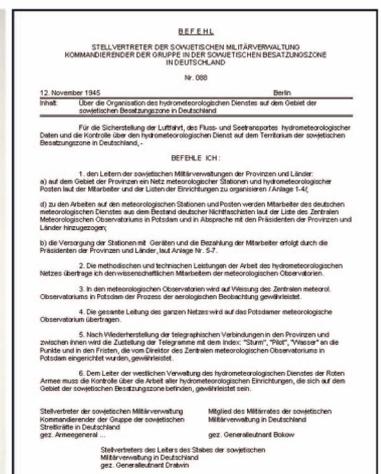
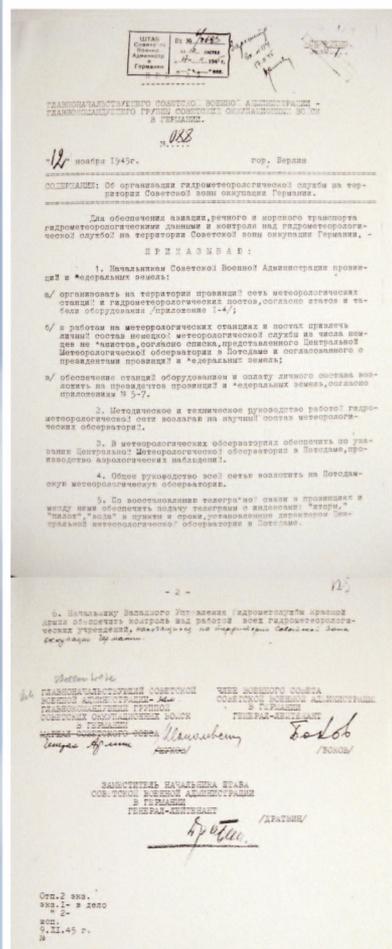
1946 01. Apr.: Beginn der Arbeiten in der Abteilung Wetterdienst des MZOP

Mai: Errichtung der Abteilung Wetterforschung des MZOP; Leiter des MZOP ist W. König

08. Mai: Anweisung des MZOP zur einheitlichen Durchführung von Klimabeobachtungen (4 Termine) und synoptischen Beobachtungen (6 bis 8 Termine)



Der geschlossene Haupteingang zum Observatoriumsgelände mit dem Schild: "Besetzt von der Einheit Trupikow" Foto vom April 1945



Links: Originalschreiben des Befehls Nr. 088 des Obersten Chefs der Sowjetischen Militäradministration (SMAD) zur "Errichtung einer Organisation des Hydrometeorologischen Dienstes in den Territorien der Sowjetischen Besatzungszone in Deutschland" vom 12. November 1945

Rechts oben: Die Übersetzung dazu